

Pressespiegel von Donnerstag, 7. Oktober 2010

Neue Stiftung

Mäzenin will Kinder und Jugendliche fördern

Die Bürgerstiftung Hanau Stadt und Land errichtete jetzt eine Ursula-Schäfer-Stiftung. Sie wird Kindern und Jugendlichen insbesondere im Bereich der musikalischen Früherziehung oder bei Lese- und Schreibwettbewerben zugute kommen. Hintergrund: Die Mäzenin hatte eine sogenannte Zustiftung in ungenannter Höhe an die Bürgerstiftung gemacht. Dieses Kapital wird separat vom übrigen Stiftungsvermögen in einem eigenen Fonds angelegt und trägt den Namen Ursula-Schäfer-Stiftung. Die Fonds-Erträge dienen oben genannten Projekten.

Die Bürgerstiftung versteht sich als Anlaufstelle für Men-

schen, die sich für mildtätige und gemeinnützige Zwecke einsetzen wollen. Grundsätzlich sind Zustiftungen ab 500 Euro möglich. Ab einer Zustiftung von 50 000 Euro erfolgt auf Wunsch eine Namensgebung für das zugestiftete Vermögen (Stiftername).

Die Bürgerstiftung wurde 2004 gegründet. Ihr Zweck ist die Förderung von ehrenamtlichem Engagement, lokalen Initiativen und Projekten. Das Anfangsvermögen betrug 250 000 Euro, aktuell sind es drei Millionen. Die Erträge aus dem Stiftungskapital werden zweckgebunden verwendet. Über die Verwendung dieser Summen entscheidet der Vorstand der Stiftung.

ute